



September 2020

Kontaktbrief 2020

**An die Seminarlehrkräfte über den Seminarvorstand
An die Betreuungslehrkräfte über die Schulleiterin bzw. den Schulleiter**

Sehr geehrte Frau Direktorin,
sehr geehrter Herr Direktor,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

der Kontaktbrief zum Bereich der Seminausbildung richtet sich wie immer an Sie alle, die Sie an den Seminar- und Einsatzschulen an der zweiten Phase der Lehrerbildung beteiligt sind.

Aus dem Arbeitskreis der Zentralen Fachberaterinnen und Fachberater

Die angekündigte Anpassung der Ausbildungspläne befindet sich mittlerweile in der Abstimmungsphase sowohl im Kreis der Seminarlehrkräfte der einzelnen Fächer als auch mit den entsprechenden Referaten des Staatsministeriums, so dass bald ein Gesamtentwurf fertig gestellt werden kann.

Die Idee des Staatsministeriums, die Seminare mit digitalen Endgeräten auszustatten, begrüßt der Arbeitskreis. Damit sieht er gute Voraussetzungen geschaffen, dem Konzept der KMK zur Bildung in einer digitalen Welt nachzukommen und das Thema Digitalisierung in geeigneter Weise in den Seminaren zu verankern. Dabei ist es die Auffassung des Arbeitskreises, dass die Methodik und Didaktik sowie rechtliche Bestimmungen beim unterrichtlichen Einsatz digitaler Medien fachspezifisch in den Fachseminaren und fachübergreifend in den allgemeinen Fächern der Seminare am nachhaltigsten behandelt werden können. Für die Softwareausstattung möglicher digitaler Endgeräte haben die Mitglieder des Arbeitskreises umfangreiche Listen von Programmen und Applikationen erstellt, mit denen die Studienreferendarinnen und Studienreferendare während des Vorbereitungsdienstes Erfahrungen im Einsatz von digitalen Lehr- und Lernarrangements sammeln können.

Auch in diesem Jahr möchte ich auf den umfangreichen Materialienpool für Betreuungslehrkräfte im Einsatzschuljahr der Studienreferendarinnen und Studienreferendare hinweisen:

www.gymnasium2030.bayern.de/seminarausbildung/.

Die Liste der spezifischen Leitfäden wird stets erweitert.

Ebenso verweise ich gerne erneut auf Materialien zum Projekt Schüler-Feedback:

www.isb.bayern.de/schulartuebergreifendes/qualitaetssicherung-schulentwicklung/schulentwicklung

Zur Ausbildungssituation

Die besondere Situation im 2. Halbjahr des vergangenen Schuljahres auf Grund der Corona-Pandemie hatte ihre ganz eigenen Auswirkungen auf die Ausbildungssituation der angehenden Lehrkräfte. Insbesondere die anstehenden Prüfungslehrproben in den unterschiedlichen Ausbildungsabschnitten mussten im Rahmen der geltenden und zum Teil geänderten Regelungen in einer mit dem Infektionsschutz kompatiblen und organisierbaren Form durchgeführt werden, wollte man nicht auf andere Lösungen wie z.B. eine Verlängerung des Vorbereitungsdienstes setzen.

In den Hausarbeiten wird sich der Schwerpunkt eher auf den „virtuellen Unterricht“ verlagert haben mit Erstellung und Erprobung von geeigneten Arbeitsmaterialien, aber eventuell auch auf spezifische Formen des Lernens in einer digitalisierten Welt.

Für Ihre Unterstützung im Umgang mit dieser neuartigen Situation, die Ihnen Geduld, aber auch Flexibilität und Kreativität abverlangte, möchte ich mich im Namen der Mitglieder des Arbeitskreises bedanken. Die Zentralen Fachberaterinnen und Fachberater versuchten alle Anfragen rasch und erschöpfend zu behandeln und ich bitte um Nachsicht, wenn es hier zu Verzögerungen gekommen ist.

Der besondere Dank des Arbeitskreises geht an die vielen Betreuungslehrkräfte, die in dieser Situation einer nicht absehbaren Mehrfachbelastung ausgesetzt waren. So mussten diese nicht nur ihr eigenes virtuelles Lehrarrangement organisieren, sondern mussten auch das ihrer anvertrauten Studienreferendarinnen und -referendare betreuen. Sicherlich ergeben sich hier eine Vielzahl von Beobachtungen, die an die jeweiligen Seminarschulen gemeldet werden können und die die bisherigen und üblichen Beobachtungen zur Unterrichtskompetenz ersetzen mögen. Unsere Hoffnung ist zudem, dass sich auch in größerer Anzahl als bisher belastbare Beobachtungen zum Bereich der Erziehungskompetenz ergeben, da sich der Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern sowie ihren Eltern und Erziehungsberechtigten verändert hat und nicht zuletzt in einer gut dokumentierten Form nachweisen lässt.

Eine besondere Bitte haben wir an die Betreuungslehrkräfte der Studienreferendarinnen und Studienreferendare, die im jetzigen Schuljahr ihr Einsatzschuljahr beginnen. Viele von diesen jungen Kolleginnen und Kollegen verfügen über eine geringe Erfahrung im Präsenzunterricht. Manche haben auch kaum in ihren Fächern unterrichtet. Zudem werden sie wenig Erfahrung haben im Verfassen von schriftlichen Leistungserhebungen und ihrer Korrektur. Ebenso werden sie weniger geübt sein, Leistungsbewertungen sicher durchzuführen. In den Seminaren wird darüber sicherlich gesprochen worden sein und während der anstehenden Seminartage wird das Thema weiter verfolgt werden, es wird aber an der Praxis fehlen. Wir bitten dies zu berücksichtigen. Gleiches, wenn auch vielleicht in abgeminderter Weise, wird für die Studienreferendarinnen und Studienreferendare gelten, die nun das zweite Halbjahr ihres Einsatzes absolvieren. Auch ihnen fehlt die Praxis bei der Erstellung und Korrektur von Leistungsnachweisen. Überlegenswert wäre deshalb, den Studienreferendarinnen und Studienreferendaren gerade zu Beginn zusätzliche Ansprechpartner zu nennen, damit sie ggf. Unsicherheiten schnell überwinden können.

Die Zentralen Fachberaterinnen und Fachberater, Ansprechpartner für die Seminausbildung

Zum Schulhalbjahr 2019/20 schied der Zentrale Fachberater für Sozialkunde Herr StD Dr. Wolf Weigand aus dem aktiven Dienst. Ihm folgte Herr StD Manuel Hock nach.

Da er das Pensionsalter erreicht hat, hat der Zentrale Fachberater für Ethik, Herr StD Martin Hann, zum Ende des Schuljahres 2019/20 den Arbeitskreis verlassen. Sein Nachfolger ist Herr StD PD Dr. Stefan Applis.

Den ausgeschiedenen Kollegen darf ich an dieser Stelle meinen ganz herzlichen Dank für ihren besonderen Einsatz in der Seminausbildung aussprechen und den neuen Kollegen wünsche ich einen guten Start in eine erfolgreiche Arbeit.

Im Internetauftritt des ISB (www.isb.bayern.de/gymnasium/uebersicht/seminarausbildung) finden Sie die jeweils aktuelle Liste der Zentralen Fachberaterinnen und Fachberater. Diese stehen Ihnen jederzeit gerne als Ansprechpartner für Fragen der Seminausbildung zur Verfügung.

Für das gerade begonnene Schuljahr wünsche ich Ihnen ein gutes und erfolgreiches Gelingen.

Mit freundlichen Grüßen



Gerwald Heckmann, StD
Leiter des Arbeitskreises der Zentralen Fachberaterinnen und Fachberater